

# Lehrerin fragt Eltern und Kollegen: Anlaufstelle ADHS u.ä.

Beitrag von „Braunauge“ vom 21. September 2005 23:39

Zitat

Gerade bei den Ärzten muss man geduldig sein, bis man den richtigen gefunden hat und notfalls auch mehrere aufsuchen.

Ja das kann ich auch unterschreiben. Wir haben jetzt auch erst nach gut 2 Jahren einen Arzt gefunden , der das Problem wirklich ernst nimmt , aber dennoch nicht leichtsinnig verschreibungswütig ist.

Ansonsten kann ich folgende I-net Adressen empfehlen durchzuackern :

<http://www.ag-adhs.de>

<http://www.kinder-psychotherapie.de>

<http://www.ads-hyperaktivitaet.de>

<http://www.bv-ah.de>

<http://www.auek.de> (viele Ansprechpartner bundesweit)

<http://www.hypies.de>

Webseiten von Therapeuten u. Institutionen

<http://www.psychologie-online.ch/add>

<http://www.hks-ads.de>

<http://www.hyperaktiv.de>

Webseite einer Heilpädagogin

<http://www.adhs.de>

Webseite einer Pädagogin

<http://www.lernfoerderung.de>

LG B.

<https://www.lehrerforen.de/thread/4029-lehrerin-fragt-eltern-und-kollegen-anlaufstelle-adhs-u-%C3%A4/?postID=42744#post42744>